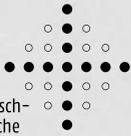


KIRCHENBLATT

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein

IM KIRCHGEMEINDEBUND NÖRDLICHE SÄCHSISCHE SCHWEIZ

Hinterhermsdorf · Saupsdorf · Sebnitz · Lichtenhain · Ulbersdorf · Ehrenberg · Hohnstein



Evangelisch-
Lutherische
Landeskirche
Sachsens

Oh, the Places you'll go!

Kennen sie die Kinderbücher von Dr. Seuss? Mir gefällt besonders sein Kinderbuch „Oh, the Places you'll go!“ (Oh, all die Orte, an die du gehen wirst). In diesem wird die Lebensreise von „DU“ in gereimten Worten beschrieben. DU startet seine Reise mit Mut, Selbstvertrauen und der Gewissheit, das eigene Leben steuern zu können.

„You have brains in your head.

You have feet in your shoes.

You can steer yourself any direction you choose.“

„Du hat einen Kopf zum Denken und Füße in deinen Schuhen.

Du gehst an den Ort an den du willst.“

DU geht also mutig los und kommt bald an die erste Weggablung, an der er eine Entscheidung treffen muss. Zuerst fällt es ihm nicht schwer, aber bald merkt DU, dass nicht alles im Leben rosarot ist. Klar, da gibt es die Momente, in denen DU das Gefühl hat, in einem Heißluftballon zu fliegen, alles von oben zu sehen, der erste zu sein. Aber es gibt eben auch seltsame Orte, die sich wie ein Labyrinth anfühlen und DU ratlos lassen, in welche Richtung er weitergehen soll. Oder den „Warteraum“. Zwischendurch scheint alles wieder gut zu werden und DU hat viele Freunde, nur um kurze Zeit später festzustellen, dass er auf einmal ganz allein ist. Am Ende des Kinderbuches steht natürlich eine aufmunternde Botschaft.

*And will you succeed? Yes! You will, indeed!
(98 and ¾ per cent guaranteed.)*

KID, YOU'LL MOVE MONTAINS!

Titelseite: Theodor Seuss Geisel „Oh, the Places you'll go!“

Wird das Leben gelingen? Ja, natürlich!

98 und ¾ Prozent Garantie darauf.

Kind, DU wirst Berge versetzen.

„Oh, the Places you'll go!“ ist ein Kinderbuch, das mir deshalb so gut gefällt, weil es erzählt, dass im Leben weder immer alles gut noch alles schlecht wird.

Am Ende wird das Leben ein Gelungenes sein, nicht weil immer alles perfekt war, sondern weil DU voller Vertrauen jede Seite des Buches gemeistert hat. Als Christ finde ich tröstlich, dass wir auf dieser Lebensreise nie allein sind. Selbst in den Momenten der Einsamkeit gibt es einen Gott, der verspricht: „Ich bin da“. Dieser Gott, der die ganze Welt und auch uns geschaffen hat begleitet uns auf der Reise durchs Leben. Er lädt uns ein auf seinen Wegen zu gehen und diese Wege sind gerecht und zuverlässig. So steht es im Monatsspruch für Oktober:

„Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.“

Offenbarung 15,3

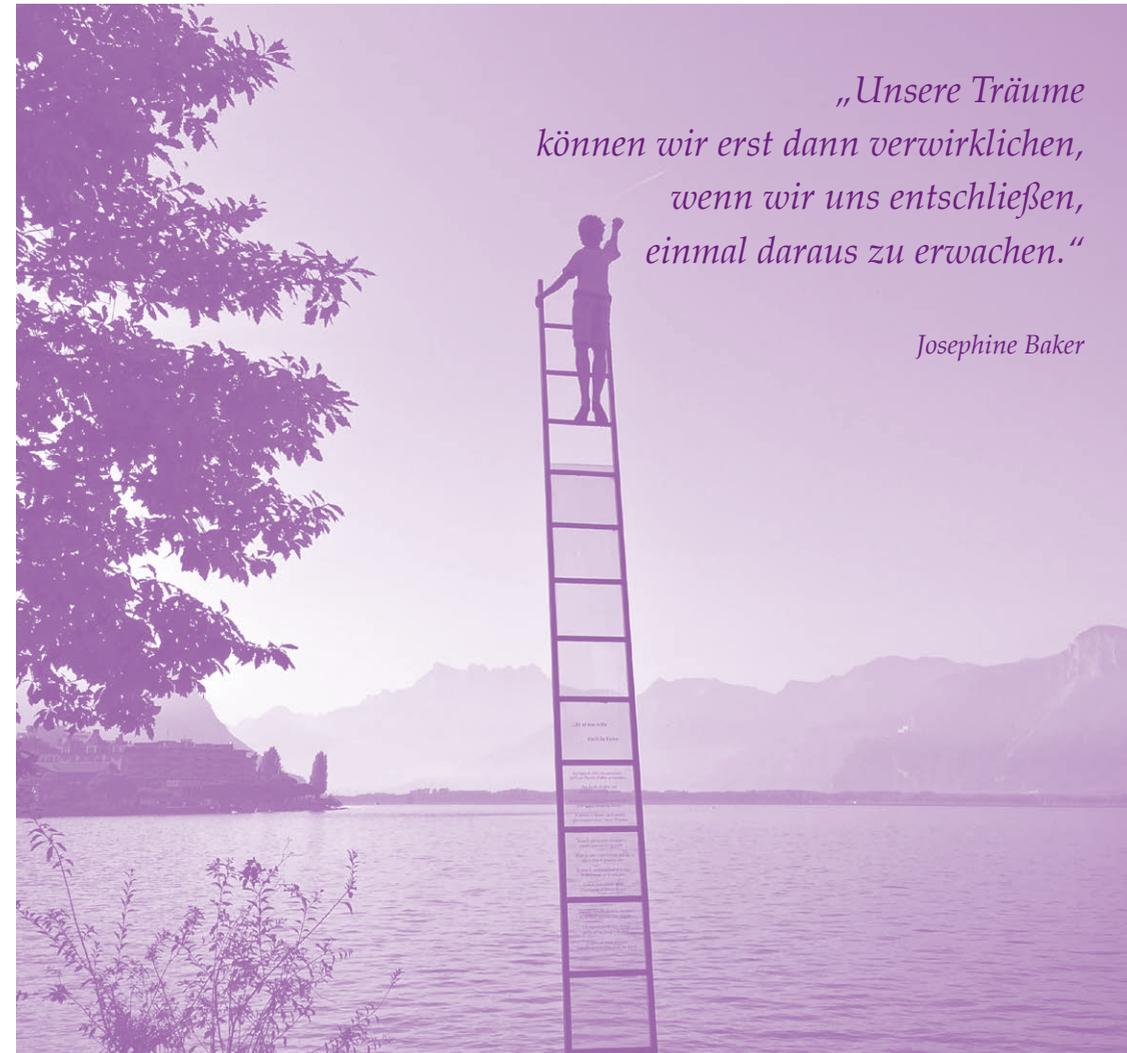
Was Gott tut, ist gut und wer mit ihm unterwegs ist, läuft auf einem sicheren Weg. Auch als Christen erleben wir diese Höhenflüge, Labyrinth, Warteräume und Einsamkeit, aber wir dürfen wissen, dass mit Gott tatsächlich am Ende des Lebensbuches steht:

Wird Gott immer da gewesen sein und steht unser Leben in seiner Hand? Ja, natürlich!

100 Prozent Garantie darauf.

Mit Gott kannst du sogar Berge versetzen.

Ruth Gulbins



„Unsere Träume können wir erst dann verwirklichen, wenn wir uns entschließen, einmal daraus zu erwachen.“

Josephine Baker

Monatsspruch Oktober

Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.

Offenbarung 15, 3

Monatsspruch November

Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!

Jesaja 5, 20

■ Oktober

Sonntag, 2. Oktober

16. nach Trinitatis

9.00 Uhr Hinterhermsdorf Gottesdienst mit Tauberinnerung
Pfarrer Gulbins



10.30 Uhr Sebnitz Gottesdienst mit Tauberinnerung
Pfarrer Gulbins



Sonntag, 9. Oktober

17. nach Trinitatis

10.30 Uhr Hohnstein Gottesdienst
Konfistart
Pfarrer Gulbins

Sonnabend 15. Oktober

16.00 Uhr Lichtenhain Gottesdienst zum 70 jährigen
Posaunenchorjubiläum (s. Seite 20)
Posaunenchöre
Pfarrer Kreß

Sonntag, 16. Oktober

18. nach Trinitatis

9.00 Uhr Ehrenberg Gottesdienst
Pfarrer Gulbins



10.30 Uhr Sebnitz Gottesdienst
Pfarrer Gulbins



Sonntag, 23. Oktober

19. nach Trinitatis

10.30 Uhr Ulbersdorf Gottesdienst zum Kirchweihfest
Pfarrer Gulbins



14.00 Uhr Saupsdorf Gottesdienst zum Kirchweihfest
und Abschluss der Außensanierung
Pfarrer Gulbins



Tauerinnerung



Kindergottesdienst



Abendmahl

■ Oktober

Sonntag, 30. Oktober

20. nach Trinitatis

9.00 Uhr Hohnstein Gottesdienst
Pfarrer Kreß



10.30 Uhr Sebnitz Gottesdienst
Pfarrer Kreß



18.00 Uhr Neustadt
St.-Jacobi-Kirche Hubertusmesse
Pfarrer Schellenberger

Montag, 31. Oktober

Reformationstag

10.00 Uhr Hinterhermsdorf Gottesdienst zum Reformationstag
Kantorei und Kirchenchor
mit anschließendem Ehrenamtsdank
Pfarrer Gulbins und Pfarrer Kreß

■ November

Sonntag, 6. November

Drittletzter des Kirchenjahres
Beginn der Friedensdekade

9.00 Uhr Lichtenhain Gottesdienst
Pfarrer Kreß



10.30 Uhr Sebnitz Gottesdienst
Pfarrer Kreß



Sonntag, 13. November

Vorletzter des Kirchenjahres

9.00 Uhr Ehrenberg Gottesdienst
Pfarrer Gulbins



10.30 Uhr Hinterhermsdorf Gottesdienst
Pfarrer Gulbins



Mittwoch, 16. November

Buß- und Betttag

10.00 Uhr Sebnitz Ökumenischer Gottesdienst
Peter-Pauls-Kirche Kantorei und kath. Kirchenchor
gemeinsam mit der katholischen Gemeinde



November

Freitag, 18. November

19.00 Uhr Sebnitz Jugendgottesdienst
Junge Gemeinde

**In allen Gottesdiensten gedenken wir der Verstorbenen
des vergangenen Kirchenjahres.**

Sonntag, 20. November

Ewigkeitssonntag

9.00 Uhr	Lichtenhain	Gottesdienst Pfarrer Kreß	
9.00 Uhr	Saupsdorf	Gottesdienst Pfarrer Gulbins	
10.00 Uhr	Hinterhermsdorf	Gottesdienst Herr Petters	
10.30 Uhr	Sebnitz	Gottesdienst Kantorei Pfarrer Gulbins	 
10.30 Uhr	Hohnstein	Gottesdienst Pfarrer Kreß	
15.00 Uhr	Sebnitz	Andacht auf dem Friedhof Posaunenchor Pfarrer Gulbins	

Sonntag, 27. November

1. Advent

9.00 Uhr	Sebnitz	Familiengottesdienst Kurrende, Kinderchor, Spatenchor mit anschließendem Adventsbasteln
16.00 Uhr	Hohnstein	Musikalischer Gottesdienst Kirchenchor und Instrumentalkreis Pfarrer Kreß



Taferinnerung



Kindergottesdienst



Abendmahl

Dezember

Sonntag, 4. Dezember

2. Advent

9.00 Uhr	Saupsdorf	Gottesdienst Pfarrer Gulbins	 
9.00 Uhr	Ehrenberg	Gottesdienst Pfarrer Kreß	 
10.30 Uhr	Sebnitz	Gottesdienst Pfarrer Gulbins	 
10.30 Uhr	Ulbersdorf	Gottesdienst Pfarrer Kreß	 

Wir sagen Dankeschön!



... an alle, die organisieren und musizieren, die mitdenken und mitbeten, die Gemeinde leiten und gestalten. So viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich mit ihrer Zeit, ihrer Kraft und ihren Ideen. Ihnen allen wollen wir Dankeschön sagen. Darum laden wir die Ehrenamtlichen am Reformationstag, 31. Oktober

2022 um 10 Uhr zum Festgottesdienst in die Engelkirche Hinterhermsdorf und anschließend zum Mittagessen ins Haus des Gastes in Hinterhermsdorf ein. Unsere Ehrenamtlichen bekommen dazu eine Einladung mit Bitte um Rückantwort bis 14. Oktober, damit wir das Essen planen können.

*Herzliche Grüße aus dem Kirchenvorstand
und von den Mitarbeitenden
unserer Gemeinde,
Lothar Gulbins & Sebastian Kreß*

Information zum Besuchsdienst

.. und ihr habt mich besucht ... (Mt 25, 36)

Begegnungen mit anderen und Besuche untereinander gehören zu unserem Leben dazu. Fehlen diese, bleiben Menschen allein, werden einsam – wir brauchen Kontakte zu anderen.

In unserer Gemeinde haben wir jetzt den Besuchsdienst wieder erweitern können. Zu den bewährten Geburtstagsbesuchen gibt es jetzt eine weitere Besuchsdienst-Gruppe.

Manche Menschen brauchen längerfristige Begleitung und Gesprächsmöglichkeiten.

Meist sind das Ältere, die allein sind. Diesen Menschen bieten wir Besuche

durch unsere ehrenamtlichen Helfer an. Selbstverständlich werden wir die Personen nur mit ihrer ausdrücklichen Zustimmung besuchen und das Gesprochene vertraulich behandeln.

Wenn Sie in Ihrer Familie oder Ihrem Bekanntenkreis Menschen kennen, denen ein solcher Besuch guttun würde, die einfach mal jemanden zum Reden brauchen könnten oder Sie sich selbst über einen Besuch freuen, wenden Sie sich am besten an unsere Gemeindepfarrer/das Pfarramt/die Ökumenische Sozialstation oder an Christina Schöne, Ina-Maria Vetter bzw. Christa Klein. Wir vermitteln dann gern weiter.

Christina Schöne

Büchertisch

Ab dem Reformationsgottesdienst in Hinterhermsdorf bis hin zum 2. Advent wird auch in diesem Jahr wieder der Büchertisch angeboten. Kalender, Lo-

sungen, Bibellesen, Karten und kleine Geschenke können erworben werden. Immer nach dem Gottesdienst in Sebnitz steht der Büchertisch bereit.

ZUSAMMEN:HALT – Friedensdekade 2022 in unserer Gemeinde

Zu Beginn dieses Jahres 2022 hätte vermutlich niemand von uns gedacht, dass dieses Jahr so sehr von Krieg in unserer unmittelbaren Nähe bestimmt wird. Zuerst war die Sorge um die Menschen in der Ukraine groß – jetzt spüren wir die wirtschaftlichen Folgen immer mehr im eigenen Alltag.

Ich muss dabei an ein Zitat des alten englischen Premierministers Neville Chamberlain denken, der sagte:

„Im Krieg gibt es keine Gewinner, sondern alle sind Verlierer, ganz gleich, welche Seite sich zum Sieger erklären mag.“

Wie wahr dieser Satz ist, das erleben wir gerade hautnah.

Der Krieg in der Ukraine bringt nur Verluste für alle Beteiligten (und auch Nichtbeteiligten) mit sich.

Deshalb glaube ich: Gerade jetzt ist es wichtig, dass wir der Friedensbotschaft unseres christlichen Glaubens Gewicht geben. Sie ist das Stärkste, was wir dem Lärm der Bomben und Anschuldigungen entgegenzusetzen können.

Die 10 Tage vor dem Buß- und Betttag werden seit über 40 Jahren in der Kirche als „Friedensdekade“ begangen. Vom 6. bis 16. November wird auch in diesem Jahr der Bitte um Frieden eine besondere Aufmerksamkeit gegeben. Ebenso ist das eine Zeit der persönlichen und gemeinsamen Suche:

Wo lebe ich selbst im Unfrieden?

Wo erlebe ich Unfrieden in meinem Umfeld?

Wie kann ich mich und wie können wir uns gemeinsam für ein friedliches Miteinander einsetzen?

Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten und Andachten in dieser Zeit ein, in denen wir die Bitte um Frieden besonders in den Mittelpunkt rücken werden.

Außerdem laden wir am **Montag, den 7. November um 19 Uhr** (im Anschluss an das Friedensgebet) zu einem Themenabend ein, bei dem es um das diesjährige Thema der Friedensdekade gehen wird: **ZUSAMMEN:HALT**

Sebastian Krefß

Hier sind die Veranstaltungen im Überblick:

- So., 6.11.: Gottesdienste im Rahmen der Friedensdekade (siehe Gottesdienstplan)
- Mo., 7.11.: 18 Uhr: Friedensgebet in der Sebnitzer Stadtkirche
19 Uhr: Themenabend „ZUSAMMEN:HALT“ (im Diakonat Sebnitz)
- So., 13.11.: Gottesdienste im Rahmen der Friedensdekade
- Mi., 16.11.: 10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Betttag (in der Peter-Pauls-Kirche)
- Fr., 18.11.: 19 Uhr: Jugendgottesdienst zur Friedensdekade (in der Peter-Pauls-Kirche)

Aus der Kita „Unterm Regenbogen“

„Ich bleibe ruhig und entspannt, denn in der Ruhe liegt die Kraft“

So sprach der Löwe im „Heldenpowertraining“, welches die Hortkinder der Christlichen Kita „Unterm Regenbogen“ an zwei Tagen in den Sommerferien absolvierten. Was ist Mobbing? Was steckt eigentlich hinter einem gemeinen Verhalten? Welche Reaktionen von uns sind angebracht oder auch ungünstig? Wie verhalte ich mich, wenn mir etwas weggenommen wird oder ich beleidigt werde? Diese und andere Fragen wurden besprochen, durchgespielt und „nachgeföhlt“.

Besonders angetan hatten es uns die drei „Tiere“, die unsere Trainerin Julia Lauber mitgebracht hatte. Mücke Martha, die „stichelt“, uns ärgert und den Schlaf raubt. Das Schaf, welches immer etwas „zurück blökt“ und sich aufregt. Und der Löwe, der uns als Vorbild diente. Mit Hilfe dieser drei Figuren wurde manches Verhalten einiger Menschen sehr deutlich und wir lernten aufzutreten wie ein Löwe:

- Mutige Körperhaltung!
- „Nicht jede Meinung ist richtig, also ist auch nicht jede Meinung wichtig!“
- „Ich komme zum Punkt!“

Wir erlebten diese zwei Tage sehr abwechslungsreich: von Spielen über Musik, Mal-Aktionen und Übungseinheiten. Zum Abschluss durften wir einen tollen Film erleben. Während des Trainings entstanden kreative Arbeiten der

Kinder, die dazu anregen sollen, sich im Alltag wie ein Löwe zu verhalten, keine „Mücke“ zu sein und nicht wie ein „Schaf“ aufzutreten.

Herzlichen Dank an Frau Julia Lauber für ihr tolles Selbstbehauptungs- und Resilienztraining! Vielen Dank an die Sparkassen-Versicherung Sachsen, die aus Anlass ihres 30-jährigen Bestehens im Kinderarche-Jubiläumjahr 30 Spielprojekte unterstützt, u.a. das Heldenpower-Training.

Wir „löwenstarke“ Kinder werden bestimmt in Zukunft daran denken, was zu tun ist, wenn wir „einer Mücke begegnen“.

Jacqueline Wetzlich, Erzieherin in der Christlichen Kita „Unterm Regenbogen“



Ökumenische Sozialstation Sebnitz e.V.

Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege – ein passendes Duett!

Am Beginn unseres Lebens sind wir alle auf Hilfe und Unterstützung durch unsere Eltern und vertraute Menschen in unserem Umfeld angewiesen. Ungefragt nehmen wir sie an. Je größer und älter wir werden, umso selbstständiger werden wir und können in den allermeisten Fällen ohne fremde Hilfe unseren Alltag gestalten. Genießen wir es, das Leben lange Zeit so zu erleben und freuen uns an unserer Selbstständigkeit. Meist kommt es unverhofft und wir können auf Hilfe angewiesen sein.

Bei dem Einen ist es ein schleichender Prozess, bei der Anderen gibt es ein unvorhergesehenes Ereignis und plötzlich sind wir auf Hilfe angewiesen. Dabei kann der benötigte Umfang an Unterstützung sehr unterschiedlich sein. Hier ist es die korrekte Einnahme der Medikamente, die selbständig nicht mehr möglich ist. Dort bereitet der Haushalt große Mühen. So vielfältig, wie der Bedarf an benötigter Unterstützung im Alltag sein kann, so zahlreich sind die Möglichkeiten, die Ihnen von ambulantem Pflegedienst und Tagespflege zuteilwerden können.

Als Ökumenischen Sozialstation Sebnitz e.V. blicken wir in beiden Bereichen auf einen großen Schatz von Erfahrungen. Mit beiden Angeboten verfolgen wir das Ziel, sowohl den hilfsbedürftigen Menschen als auch seine pflegenden Angehörigen zu entlasten und zu unterstüt-

zen. Lebensqualität und Zufriedenheit der uns anvertrauten pflege- und hilfsbedürftigen Menschen stehen für uns immer im Vordergrund.

Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern im ambulanten Pflegedienst soll den Hilfsbedürftigen das Wohnen im persönlichen Wohnumfeld so lange wie möglich angenehm gestaltet werden. Dabei beobachten wir häufig Einsamkeit, fehlende Tagesstrukturen und ganz oft großen Bedarf zu Gesprächen mit anderen Menschen. Genau an dieser Stelle ist unsere Tagespflege eine gute Möglichkeit für Kontakte zu anderen Menschen. Diese sind meist in ähnlichen Lebenssituationen und merken, dass sie nicht allein mit Ihren Problemen sind. Gemeinsam können Sie sich über ihre Interessen austauschen, Spaß haben bei alten oder neuen Brett- und Gesellschaftsspielen, Ihre Beweglichkeit gemeinsam trainieren und vieles mehr.

Die Mitarbeitenden der Ökumenischen Sozialstation Sebnitz e.V.



„Kirche mit leichtem Gepäck“

Am 12. November 2022 lädt „projekt LEBEN e.V.“ Kirchvorsteher und engagierte Gemeindeglieder zu einem Zukunftstag ein. Andreas Lau, Pfarrer in Großrückerswalde und Mauersberg, wird an diesem Tag unter dem Thema „Kirche mit leichtem Gepäck“ mit uns arbeiten. Die Umbrüche in Kirche und Gesellschaft werden viele, noch gar nicht abzusehende, Auswirkungen auf unsere Gemeinden und unser Leben als Christen haben. Wir müssen nicht wie

das Kaninchen vor der Schlange sitzen, sondern können uns vorbereiten und hoffnungsvoll weitergehen.
Ort: Gottlöbergut Lauterbach, Dorfstraße 110
Termin: 12.11.2022
Zeit: 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr
Finanzen: Geld für Essen + Spende
Verpflegung: Pasta oder Pizza über Lieferservice, Getränke vorhanden
Anmeldung: telefonisch unter 035973 29478 (AB) oder projektleben@gmx.net

Außensanierung Kirche Saupsdorf

Es fehlen noch 5.000 Euro



In den letzten Wochen wurde das Gerüst an der Saupsdorfer Kirche abgebaut und die ganze Schönheit der Saupsdorfer Kirche wurde sichtbar. Der Farbton hat sich leicht verändert, vor allem wurden aber die vielen Problemstellen ausgebessert und der gesamte Putz erneuert. Auch am Turm wurden viele Sandsteinarbeiten erledigt, die dringend notwendig waren. Nun werden noch die letzten Arbeiten im Innenraum gemacht, und wir können Kirchweih feiern.

Das Projekt wurde durch Fördermittel der EU (LEADER-Programm) sowie der Sächsischen Landeskirche möglich. Auch alle Rücklagen, die die Kirchgemeinde für das Gebäude gebildet hat,

wurden eingesetzt. Nun fehlen nur noch Spenden, damit das Projekt abgeschlossen werden kann. Für das gesamte Bauvorhaben ist die Summe relativ klein, aber für den Ort Saupsdorf ziemlich groß. Darum: Bitte unterstützen Sie die Außensanierung mit Ihrer Spende. Egal ob 10, 50 oder 100 Euro – jede Summe hilft uns. (Bankverbindung s. Seite 23.) Unser Ziel ist es, bis zum Kirchweih-Gottesdienst die Spenden auf dem Konto zu haben.
Zum feierlichen **Dank- und Kirchweih-Gottesdienst am 23. Oktober um 14 Uhr** sind alle Unterstützer und Bauleute eingeladen. Der Gemischte Chor Saupsdorf und Kantor Päßler gestalten den Gottesdienst musikalisch und im Anschluss lädt der Ortsausschuss zum Kaffeetrinken ein.

Lothar Gulbins

Kindersamstage

"Klick" und das Licht ist an.
"Hm" und das Brot ist gegessen.
"Rums" und die Tür ist zu.
Aber welcher Mensch behauptet schon von sich Licht - Brot - Tür zu sein?
Komm zu den Kindersamstagen und finde es heraus!

Los geht's am 1. Oktober 10.00 Uhr in Sebnitz! Alle Kinder 1.-6. Klasse sind herzlich eingeladen. Für Mittagessen ist gesorgt. Das Programm endet 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf dich!

Ruth Gulbins



Ohne Schubladen – Themenabend am 5. Oktober

Klimakrise, Coronakrise, Ukraine Krise, Energiekrise ...
Gibt es eigentlich noch etwas in unserer Welt, das gerade nicht in der Krise ist? Die gegenwärtige Situation ist belastend und beschäftigt viele Menschen. Und die Frage, wie wir am besten damit umgehen können, wird sehr unterschiedlich beantwortet.
Die einen finden es wichtig, ihren Protest in die Öffentlichkeit zu bringen und stimmen sich auf einen „heißen Herbst“ ein.
Die anderen denken: „Protest ist gerade das letzte, was wir brauchen!“ Sie finden stattdessen eine Stärkung des Zusammenhalts gerade dringend.

Was kann uns helfen, um bei all den Krisen noch hoffnungsvoll zu bleiben? Woher nehmen wir die innere Kraft, um das zu bewältigen? Und wie gelingt es uns, dass wir dabei als Gesellschaft nicht auseinanderdriften? Solchen Fragen wollen wir uns bei unserem nächsten Themenabend „Ohne Schubladen“ stellen.
Der findet am Mittwoch, den 5. Oktober um 19.30 Uhr im Diakonatsgebäude Sebnitz statt (Kirchstraße 15, 01855 Sebnitz).
Genauere Informationen und Bekanntgabe der Referentinnen und Referenten gibt es vorab in den Schaukästen der Kirchgemeinde und auf der Internetseite www.kirche-sebnitz.de.

Lothar Gulbins & Sebastian Krefß

Neue kirchliche Umweltgruppe für unsere Region

Interessierte sind herzlich eingeladen!

Einfachheit – Verbundenheit – Ehrfurcht vor allem, was lebt.

Das sind einige Schlagworte, die beschreiben, wie christlicher Glaube und Schöpfung zusammenhängen können.

Wir wissen, dass wir Menschen eine besondere Verantwortung in unserer Welt haben – davon erzählen schon die ersten Seiten der Bibel.

Und wir wissen auch, dass die Frage immer drängender wird, wie wir dieser Verantwortung gerecht werden.

Am 2. September, dem ökumenischen Tag der Schöpfung, hat sich zum ersten Mal unsere kirchliche „Umweltgruppe“ in Hohnstein getroffen. Dabei sind wir aus unterschiedlichen Orten zusammengekommen: Neustadt, Hohnstein und Bad Schandau.

Und schnell war klar: Wir wollen gerne gemeinsam in unserer Region aktiv werden.

Geplant ist, dass wir uns einmal im Monat treffen. Dabei wollen wir uns austauschen und konkrete Schritte planen, wie wir in unseren Gemeinden sorgsam mit der Schöpfung umgehen können.

Das nächste Treffen findet am 14. Oktober um 19.30 Uhr im Hohnsteiner Pfarrhaus statt.
(Schulberg 3, 01848 Hohnstein).

Eingeladen sind auch alle Interessenten aus umliegenden Orten und Kirchgemeinden.

Also: Kommen Sie gerne dazu!

Bei Interesse können Sie sich gerne an mich wenden (Kontakt siehe S. 23). Auch wenn der Termin Ihnen nicht passt, können Sie mir Bescheid geben – im Moment ist noch nicht festgelegt, ob wir uns zukünftig auch freitags, oder an einem anderen Wochentag treffen.

*Herzlich grüßt Sie
Sebastian Krefß*



Kinderbibeltage: „Willkommen zu Hause“.

Kann Kirche ein Zuhause sein? In den Kinderbibeltagen vom 17. – 19. Oktober wollen wir es herausfinden. Eingeladen sind Kinder der 1. – 6. Klasse. Die Kinderbibeltage finden im Diakoniat in Sebnitz statt. Jeweils von 8.30 bis 15.30 Uhr machen wir uns gemeinsam auf die Suche nach einer Antwort auf die Frage „Was ist Zuhause“.

Neben Liedern, Spielen und Geschichten wird eine Aktion besonders im Mittelpunkt stehen: Wir werden einen Actionbound erstellen.



Actionbound ist eine App, mit der man eine Smartphone-geführte Schnipseljagd spielen kann. Mit den Kindern wollen wir eine solche für eine unserer Kirchen entwerfen. Gemeinsam überlegen wir, was uns an Kirche wichtig ist und

was wir anderen Menschen von unserer Kirche zeigen wollen. Wir werden Tonaufnahmen, Filme, Bilder und Texte aufnehmen und alles in einer digitalen Kirchenführung zusammenfassen. Selbstverständlich achten wir dabei auf Datensicherheit.

Arbeitende Eltern, die schon vor 8.30 Uhr eine Betreuung der Kinder benötigen, können gern auf mich zukommen. Wir finden eine Lösung.

Anmelden können sie ihre Kinder bei Ruth Gulbins und unter folgendem Link:

<https://forms.churchdesk.com/f/MhIFFAz3KB>

Ruth Gulbins



Neuer Gesprächskreis

Miteinander singen, beten und über das reden, was uns bewegt

Glaube lebt von Gemeinschaft und auch davon, dass wir die Schätze unserer Glaubenserfahrungen und Sichtweisen miteinander teilen.

Es ist immer wieder berührend, was passiert, wenn unterschiedliche Sichtweisen auf biblische Texte miteinander ins Gespräch kommen. Deshalb möchten wir einen neuen Gesprächskreis in unserer Gemeinde gründen.

Das erste Treffen wird am **Donnerstag, den 3. November um 19 Uhr im Gemeindehaus Hohnstein** sein (Schulberg 3).

Dort werden wir miteinander entscheiden, wie dieser Gesprächskreis genau gestaltet sein wird:

- Soll es ein Bibelkreis, oder ein offener Themen-Gesprächskreis sein?
- Soll er immer am gleichen Ort stattfinden, oder wechseln?
- An welchem Wochentag und wie regelmäßig soll er sein?

Der Gesprächskreis ist nicht nur für Hohnsteiner gedacht, sondern für interessierte Menschen aus unserer ganzen Kirchgemeinde.

Bei Fragen, oder wenn Ihnen der Termin nicht passt, können Sie sich gerne an mich wenden (Kontakt siehe S. 23).

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Sebastian Krefß

Wir fahren ins Kloster – kommen Sie mit?

Gemeindefreizeit 2023

Im nächsten Frühjahr planen wir die Gemeindefreizeit 2023. Eingeladen sind alle aus den Orten unserer Kirchgemeinde – egal, woher – egal, wie alt. Wir werden drei Tage im Kloster St. Marienthal (bei Ostritz in der Lausitz) verbringen.

Das genaue Thema legt das Vorbereitungsteam demnächst fest. Aber klar ist, dass es neben thematischen Austausch, Kinderprogramm auch Zeiten des geistlichen Lebens und Ausflüge geben wird. Wer Lust hast, inhaltlich oder organisatorisch mitzumachen, kann sich gern bei mir melden!

Notieren Sie sich am besten gleich den Termin!

Anmeldungen sind ab sofort im Pfarramt Sebnitz oder unter folgendem Link möglich: <https://kurzelinks.de/Gemeindefreizeit2023>

- Freitag, 28. April bis Montag, 1. Mai 2023
- Anmeldeschluss ist der 15. März 2023.
- Erwachsene zahlen 180 Euro.
- Kinder & Jugendliche zahlen 80 Euro. (Dieser Betrag wird zur Deckung der Kosten benötigt. Aus finanziellen Gründen soll aber niemand Bauchschmerzen haben. Darum: Sprechen Sie uns an - wir finden eine Lösung!)

*Im Namen des Vorbereitungsteams,
Lothar Gulbins*

Martinstage

„Laternen, Laterne, Sonne, Mond und Sterne ...“

Auch dieses Jahr finden in unserer Gemeinde zahlreiche Martinsumzüge statt. Wir starten jeweils 17.00 Uhr an folgenden Orten:

- 9. November: Hohnstein, (Start: Kita am kleinen Bahnhof)
- 10. November: Lichtenhain, (Start: Kirche)

■ 11. November: Sebnitz, (Start: Peter-Pauls-Kirche)

■ 12. November: Ulbersdorf (Start: Kirche)

Für den anschließenden Umzug wird eine Laterne benötigt. Wir freuen uns auf Euch!



Adventsbasteln

Erster Advent – in Sebnitz bedeutet dies: Familiengottesdienst mit anschließendem Adventsbasteln und Mittagessen im Diakonot. Auch in diesem Jahr sollen wieder viele kreative Adventsdekorationen und Weihnachtsbastelein entstehen. Falls sie in diesem Jahr selbst eine krea-

tive Idee haben, die Sie anbieten und so das Adventsbasteln zu einer gelungenen Veranstaltung machen wollen, freue ich mich, wenn Sie sich bei mir melden. Wir suchen immer kreative Idee und Menschen die bei der Umsetzung helfen. (Ruth Gulbins – ruth.gulbins@gmx.de)

■ Kinder und Jugend

Christenlehre/Kinderkirche			
Sebnitz 4.–6. Klasse	Sebnitz	donnerstags	14.00 Uhr
Sebnitz 1.–3. Klasse	Sebnitz	donnerstags	15.00 Uhr
Hohnstein 1.–6. Klasse	Hohnstein	mittwochs	14.00 Uhr
Kindersamstag			
1.-6. Klasse	Sebnitz	Samstag, 1.10.	10.00 Uhr
Konfirmanden			
7. Klasse	Sebnitz, Diakonat	dienstags	14.00 Uhr
8. Klasse	Sebnitz, Diakonat	dienstags	15.00 Uhr
Junge Gemeinde			
	Sebnitz, Diakonat	freitags	18.00 Uhr

■ Frauen

Frauendienst			
Schönbach	Schönbach, M.-May-Str. 35	Dienstag, 12.10. und 9.11.	14.00 Uhr
Hohnstein	Hohnstein, Pfarrhaus	Donnerstag, 13.10. und 10.11.	14.00 Uhr
Sebnitz (neu)	Sebnitz, Diakonat	nach Absprache	
Mütter- und Frauenkreis			
	bei Familie Creutz	nach Absprache	

■ Senioren

Seniorenkreis	Sebnitz, Diakonat	Donnerstag, 20.10. und 17.11.	15.00 Uhr
----------------------	-------------------	-------------------------------	-----------

■ Weitere Gemeindekreise

Umweltgruppe (neu) s. Seite 14	Hohnstein, Pfarrhaus	Freitag, 14.10.	19.30 Uhr
Gesprächskreis (neu) s. Seite 16	Hohnstein, Pfarrhaus	Donnerstag, 3.11.	19.00 Uhr

■ Weitere Gemeindekreise

Bibelstunde der landesk. Gem.	Sebnitz, Diakonat	Donnerstag, 13.10., 27.10., 10.11. und 24.11.	19.00 Uhr
Friedensgebet	Peter-Pauls-Kirche Sebnitz	Montag, 10.10. und 7.11.	18.00 Uhr

■ Musik

Peter-Pauls-Kantorei Sebnitz			
Spatzenchor			
für Vorschulkinder	Sebnitz, Diakonat	dienstags	16.30 Uhr
Kinderchor (1.–3. Klasse)	Sebnitz, Diakonat	mittwochs	15.00 Uhr
Kurrende (4.–8. Klasse)	Sebnitz, Diakonat	mittwochs	17.00 Uhr
Kantorei	Sebnitz, Diakonat	donnerstags	19.30 Uhr
Kirchenchor Hohnstein			
	Hohnstein, Pfarrhaus	Dienstag, 4.10., 18.10., 1.11., 15.11., 22.11., 6.12.	19.30 Uhr
Posaunenchor			
Sebnitz	Sebnitz, Kirche	Übungsstunde freitags	20.00 Uhr
Lichtenhain		nach Absprache	

■ Gottesdienste in den Seniorenheimen

Pflegeheim des Arbeiter-Samariter-Bundes	Sebnitz, Neustädter Str. 25	nach Absprache	
Pflegeheim der Volkssolidarität	Sebnitz, Dr.-Steudner-Straße 11	Mittwoch, 12.10. und 9.11.	10.00 Uhr
Pflegeheim des Arbeiter-Samariter-Bundes	Hohnstein, Pflanzgarten 1	nach Absprache	

70 Jahre Posaunenchor Lichtenhain

Wenn es freitags neben dem Dorfladen in Lichtenhain laut wird – dann probt der Posaunenchor. Nach der Arbeitswoche, nach Schule oder Studium kommen die sieben Leute zusammen, um zu musizieren. Da werden Gottesdienste vorbereitet oder Grußblasen zu Geburtstagen oder auch zu Beerdigungen, da wird nach den passenden Stücken gesucht – sie sollen ja klingen und allen gefallen – und ab und zu wird auch gefeiert. Es ist wunderbar, dass es diesen kleinen Posaunenchor gibt, der zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen spielt – es gibt ihn seit 70 Jahren. Gesichter haben sich geändert, auch der Musikstil und die Noten, sogar der Probenraum – aber das Ziel ist geblieben: Gott danken ist Freude.



Am 15. Oktober wollen wir Geburtstag feiern. Wir laden herzlich ein zum Festgottesdienst um 16 Uhr. Danach soll es ein fröhliches Beisammensein im Saal des Erbgerichts geben. Dazu kann gerne noch etwas beigetragen werden.

Familie Vetter

Engelkirche Hinterhermsdorf · Sonntag, 30. Oktober · 16.00 Uhr

Geistliche Musik aus Nordböhmen

Benefizkonzert zugunsten der Erneuerung der Glocken in der Nixdorfer Kirche

Werke von Johann Christoph Kriedel, Wilhelm Reinhold Kühnel u.a.

Helena Krausová · Sopran-Solo begleitet von Musikern

aus dem Schluckenauer Zipfel

Leitung: Patrik Engler (Nixdorf)

Eintritt frei – Kollekte am Ausgang herzlich erbeten



George-Bähr-Kirche Hohnstein

Sonntag, 27. November 2022 · 16.00 Uhr

Musikalischer Gottesdienst am 1. Advent

»Er ist die rechte Freudensonn«

... ein Programm mit Chor- und Instrumentalmusik
zum Beginn der Adventszeit

Kirchenchor Hohnstein, ein Instrumentalkreis

Leitung und Orgel: KMD Albrecht Päßler

MUSIK IN PETER-PAUL

Konzertreihe in der

Ev.-Luth. Stadtkirche Sebnitz



Sonnabend, 8. Oktober · 18.00 Uhr · 10. Konzert 2022

Streifzug durch die Jahrhunderte

Werke von Guisepppe Torelli, Georg Philipp Telemann, Peter Warlock u.a.

Barock-Collegium Sebnitz und Gäste,

Leitung: Henriette Naehring



Sonntag, 23. Oktober · 17.00 Uhr · 11. Konzert 2022

»per aspera ad astra«

Werke englischer und deutscher Komponisten:
Henry Purcell, Johann Sebastian Bach,
Stephen Dodgson, Joseph Phibbs u.a.

Duo Guitartes (Dresden)

Anne-Kathrin Gerbeth und Bernhard Dolch



Foto: Björn Kademtsch

Sonntag, 6. November · 17.00 Uhr · 12. Konzert 2022

Tänze von Bach bis Piazzolla

Werke von Johann Sebastian Bach, Astor Piazzolla,
Sergej Prokofjew u.a.

duo mélange (Leipzig)

Almut Unger · Querflöte, Thomas Laukel · Marimba



Zu allen Konzerten Eintritt frei – Kollekte am Ausgang herzlich erbeten

weitere Informationen im Internet unter www.konzertreihe-sebnitz.de

Aus datenschutzrechtlichen Gründen steht diese Seite nur in der gedruckten Ausgabe zur Verfügung.

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Dietrich Bonhoeffer

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Sebnitz-Hohnstein

Öffnungszeiten:

Mo, Fr: 9.00 – 11.30 Uhr
Di: 9.00 – 11.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr

Anschrift: Kirchstraße 7, 01855 Sebnitz
Internet: www.kirche-sebnitz.de
Telefon: 035971 80933-0
Fax: 035971 80933-12
E-Mail: kg.sebnitz-hohnstein@evlks.de

Uta Kaufmann

Telefon: 035971 80933-0
E-Mail: uta.kaufmann@evlks.de

Christian Weidauer

Telefon: 035971 80933-11
E-Mail: christian.weidauer@evlks.de

Kirchgemeindebüro Hohnstein

Öffnungszeiten:

Mi: 15.30 – 17.30 Uhr

Anschrift: Schulberg 3, 01848 Hohnstein
Telefon: 035975 84268

Mitarbeiter:

Pfarrer Lothar Gulbins

Telefon: 035971 80933-13
E-Mail: lothar.gulbins@evlks.de

Pfarrer Sebastian Kress

Telefon: 035975 84268
E-Mail: sebastian.kress@evlks.de

KMD Albrecht Päßler

Telefon: 035971 51754
Fax: 035971 51756
E-Mail: kantor@kirche-sebnitz.de

Gemeindepädagogin Ruth Gulbins

Telefon: 0173 2568732
E-Mail: ruth.gulbins@evlks.de

Bankverbindungen:

für alle Konten: Bank für Kirche und Diakonie
BIC GENODED1DKD

Spenden für die Gemeinde,

Empfänger: Kassenverwaltung Pirna
IBAN DE33 3506 0190 1617 2090 19
(bei Verwendungszweck RT 2648 angeben)

Empfänger

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein

Kirchgeld

IBAN DE68 3506 0190 1650 1000 22

Friedhöfe

der Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein
IBAN DE46 3506 0190 1620 8810 11

■ Christliche Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“

Anschrift: Schillerstr. 23, 01855 Sebnitz
Telefon: 035971 809930
E-Mail: p.behner@kinderarche-sachsen.de

■ Ökumenische Sozialstation Sebnitz

Anschrift: Burggässchen 5, 01855 Sebnitz
Telefon: 035971 52381

■ Soziale Beratung

Anschrift: Bahnhofstr. 36, 01844 Neustadt
Telefon: 03596 5073488 od. 0176 51609523
Zeit: Dienstag, 23.8., 6.9. und 20.9.
jeweils 10–12 Uhr

■ Telefonseelsorge – 0800 111 0 111:

anonym und gebührenfrei – täglich 24 Stunden

Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein
im Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische
Schweiz

Redaktionsschluss der nächsten
Ausgabe: 11.10.2022

Zur Deckung der Druckkosten bitten wir um eine Spende.

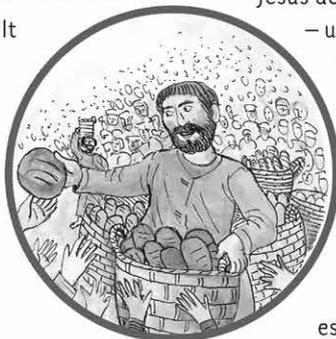


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Das Brot des Lebens

Von einem Brotwunder erzählt das Neue Testament: Jesus war am See Genezareth mit vielen Menschen, denen er von Gott erzählte. Bald hatten sie Hunger. Die Jünger hatten aber nur ein paar Brote und Fische dabei. Da befahl



Jesus den Jüngern, diese zu verteilen – und plötzlich waren genügend Brote und Fische da, um 5000 Menschen zu sättigen! „Ich bin das Brot des Lebens“, sagt Jesus später zu seinen Jüngern. „Denkt an mich, dann seid ihr gesegnet.“ Beim Abendmahl im Gottesdienst, wenn wir Brot essen, tun wir genau dies.



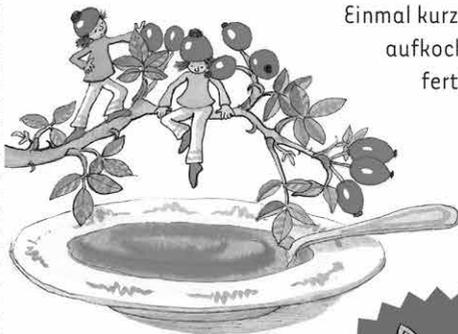
Gedächtnisessen

Nach dem bekannten Spiel „Ich packe meinen Koffer und nehme mit ...“ beginnt das erste Kind: „Ich habe Hunger auf ... ein Butterbrot“ zum Beispiel. Das nächste Kind: „Ich habe Hunger auf ein Butterbrot und einen Schokokuchen.“ Jedes weitere Kind fügt ein weiteres Essen hinzu – und muss alle vorherigen richtig aufzählen!

Süße Hagebuttensuppe

Zerstoße und zermatsche 200 Gramm frische, gewaschene Hagebutten (ohne Stiele und Blätter) in einem Topf zu Brei. Koche ihn mit 1,5 Liter Wasser für 5 Minuten. Gieße die Suppe durch ein Sieb in einen anderen Topf. Rühre 100 ml Wasser und 2 Esslöffel Kartoffelmehl mit 8 Esslöffel Zucker in einer Schüssel zusammen und gieße die Masse zu der Suppe.

Einmal kurz aufkochen, fertig!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

